

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 53 (1955)

Heft: 5

Buchbesprechung

Autor: Baer, F. / Baeschlin, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nos collègues français organisent un voyage par étapes en automobile auquel nous pouvons nous rallier.

Voici le programme proposé:

2.9. Rassemblement des voitures à Stresa, visite des Iles Borromées. 3. Stresa–Milan–Parme (Réception par le président Piccoli). 4. Parme–Bologne–Florence. 5.–8. Manifestations du Comité Permanent à Florence au palais Vecchio – avec excursions. 9. Excursion à Sienne et à San Gimignano. 10. Florence–Pise–Viareggio–La Spezia. 11.9. Rapallo–Gênes–Turin.

Tous les collègues qui désirent répondre à cette invitation voudront bien s'annoncer auprès du président central E. Albrecht, à Berthoud.

*Vortragskurs über Entwässerung, Bewässerung und Gewässerschutz,
8. und 9. April 1954, ETH Zürich*

Der Vortrag von Dipl.-Ing. A. Kropf über *Spezialbauwerke der Kanalisation* erscheint demnächst in der Schweiz. Bauzeitung. Unter der Voraussetzung genügender Bestellungen sind Sonderdrucke in Aussicht genommen. Interessenten sind deshalb ersucht, ihre Bestellung bis spätestens 20. Mai 1955 direkt dem Verlag der Schweiz. Bauzeitung, Dianastraße 5, Zürich, einzusenden (Preis ca. Fr. 2.—).

Der Vortrag von Dipl.-Ing. F. Schniter über *Bedeutung und Aufbau des generellen Kanalisationsprojektes* erscheint demnächst in dieser Zeitschrift. Bestellungen für Separatdrucke sind ebenfalls bis zum 20. Mai 1955 dem Unterzeichneten (Kant. Meliorations- und Vermessungsamt Zürich) einzusenden.

Der Kursleiter: E. Tanner.

Bücherbesprechungen

Gerber, Fred. L., Bücherexperte, *Alters- und Hinterlassenen-Versicherung. Praktisches Handbuch*, deutsche Übersetzung von Erwin Reinhardt, Bern.

Für Ausgleichskassen, Revisoren, Anwälte, Bücherexperten, Arbeitgeber und Versicherte. 449 Seiten. Fidus-Editions-GmbH., Genève, gebunden Fr. 30.—.

Die vor bald acht Jahren in Kraft getretene AHV läßt sich aus dem Wirtschaftsleben des Schweizervolkes nicht mehr wegdenken. Die Verwaltung und Handhabung derselben hat aber zu mannigfachen Schwierigkeiten geführt, die nicht nur vom Uneingeweihten nicht leicht zu meistern sind. Die reiche Kasuistik ist für jederman, auch denjenigen, der sich täglich mit der Anwendung des Versicherungswerkes zu befassen hat, schwer zu übersehen. Da erfüllt das praktische Handbuch von Gerber einen willkommenen Dienst. Bis auf die jüngste Zeit nachgeführt – auch die beiden Teilrevisionen sind berücksichtigt –, ermöglicht es jedem Interessierten, die gesuchte Auskunft zu finden, ohne sich zu diesem Zwecke der vielen amtlichen Veröffentlichungen (Gesetze, Verordnungen, Wegleitungen) bedienen zu müssen. Auch der Erwerbsersatzordnung vom 1. Januar 1953 und dem Bundesgesetz über die Familienzulagen an Landarbeiter und

Bergbauern vom 20. Juni 1952 sind besondere Kapitel gewidmet. Die technische Anordnung des Handbuches gliedert sich in 12 Abschnitte: Unterstellung unter die Versicherung, Rechtswesen, Beiträge, maßgebendes Einkommen, maßgebender Lohn, Renten, Organisation, Kassenrevisionen und Arbeitgeberkontrollen, Erwerbsausfallentschädigungen an Wehrpflichtige, Familienzulagen für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Bergbauern, Buchführung und Steuerwesen. Der Verfasser des Handbuches hat in langjähriger Tätigkeit als Chef des Kontrolldienstes der Ausgleichskasse des Kantons Genf reiche Erfahrungen gesammelt und hat es verstanden, die Summe seiner Kenntnisse der Öffentlichkeit nutzbar zu machen. Das Handbuch wird in weiten Kreisen der mit der Handhabung des Versicherungswerkes betrauten privaten und öffentlichen Verwaltungen und bei allen Interessierten eine gute Aufnahme finden.

F. Baer

Ramsayer, Prof., Dr. Ing., Karl, Grundriß der Vermessungskunde. 16 × 24 cm, VI + 129 Seiten mit 56 Textabbildungen. Verlag Konrad Wittwer, Stuttgart, 1955. Preis kartoniert DM 6.80.

Der vorliegende „Grundriß der Vermessungskunde“ bringt in gedrängter Form einen Überblick über alle Wissenszweige der Vermessung von der einfachen Lage- und Höhenmessung bis zur Bestimmung der Figur der Erde.

Das Buch ist hauptsächlich als Führer für die studierenden Vermessungsingenieure gedacht. Aus diesem Grunde ist auch ein Studienplan für Vermessungsingenieure an den deutschen Technischen Hochschulen beigegeben. Zweifellos werden interessierte Nichtfachleute, wie Mathematiker, Geophysiker und Geologen, gerne zu diesem Grundriß greifen. Für unsere schweizerischen Auffassungen ist er für Bauingenieure zu wenig eingehend. Der Stoff ist sorgfältig ausgewählt und leicht verständlich bearbeitet. Die bibliographische Ausführung ist vorzüglich. Ein Verzeichnis von Lehr- und Handbüchern, von Nachschlagewerken, einiger Bücher über besondere Teilgebiete, wie Rechenmaschinen, Optik u. a., und der wichtigsten deutschen Fachzeitschriften sowie ein ausführliches Sach- und Namenregister laden zusammen mit dem bescheidenen Preis zur Anschaffung ein.

F. Baeschlin

Bernard H. Knight, D. Sc., Ph. D. (London), M. I. C. E., M. I. Struct. E., F. R. I. C. S. Surveying and Levelling for Students. 15 × 22 cm, 152 Seiten mit 93 Figuren im Text. Contractors Record and Municipal Engineering, London, 1954. Preis in Leinen gebunden 18 s.

Dieses Lehrbuch wurde für Surveyors, Zivil-, Munizipal- und Hochbau-Ingenieure, Architekten, Baumeister und Unternehmer, aber ganz speziell für Studenten geschrieben, die sich für die erste Prüfung der Royal Institution of Chartered Surveyors, die höhere Prüfung der Institution of Structural Engineers oder die Prüfung des Institute of Quantity Surveyors wie auch als Einführung in das Gebiet bei den Berufsprüfungen der Institution of Civil Engineers und der Institution of Municipal Engineers vorbereiten wollen.

Das Buch gliedert sich in 9 Kapitel.

I. und II. Kapitel, Aufnahmen mit Meßketten; Feld- und Büroarbeit. 22, bzw. 9 Seiten.

III. und IV. Kapitel, Polygonierung; Feld- und Büroarbeiten. 13, bzw. 13 Seiten.

V. Kapitel, Elementares Nivellieren. 18 Seiten.

VI. Kapitel. Aufnahme von Höhenkurven, Kubikinhalte von Erdarbeiten; Nivellieren (fortgeschrittene Methoden). 23 Seiten.

VII. Kapitel. Triangulationsvermessung. 18 Seiten.

VIII. Kapitel. Tachymeteraufnahmen. 9 Seiten.

IX. Kapitel. Kurvenabstecken. 14 Seiten. Index 3 Seiten.

Da der Verfasser im Vorwort feststellt, für welche Prüfungen der Inhalt des Buches die Unterlage bilde, habe ich es speziell daraufhin untersucht, ob der gebotene Stoff für die Prüfung eines schweizerischen Grundbuchgeometers oder eines Bauingenieurs genügen würde. Dies muß verneint werden.

Die Kapitel I und II über die Kettenmessung sind recht primitiv, was auch der Verfasser feststellt; trotzdem wird aber diesen Arbeiten viel Aufmerksamkeit geschenkt. Aber auch die beiden Kapitel über die Polygonierung sowie Kapitel V über elementares Nivellieren entsprechen unseren Anforderungen gar nicht. Mehr unseren Bedürfnissen angepaßt ist Kapitel VI. Wenn auch das Kapitel VII über Triangulierung bedeutend höher steht als die fünf ersten Kapitel, würde das hier vermittelte Wissen für unsere Prüfungen nicht genügen. Auch die Kapitel VIII, Tachymetrie, und IX, Kurvenabstecken, genügen für unsere Verhältnisse nicht.

Das vollständige Fehlen einer Fehlertheorie charakterisiert das Buch. Auch die Instrumentenuntersuchungen sind eher primitiv und gelegentlich falsch dargestellt (Behauptung, daß die Wirkung der Nichtnormalität der Horizontal- zur Stehachse durch Messen in beiden Fernrohrlagen nicht eliminiert werde).

Es fällt mir auf, daß bei den Horizontalwinkelmessungen nur die Repetitionswinkelmessung behandelt wird, obschon die modernen englischen 1-Sekunden-Theodolite meist einachsige Instrumente sind. Im Vergleich zu anderen englischen Büchern über Vermessung steht das vorliegende Buch auf einer niedrigeren Stufe. Es verschafft den Kontinentalen daher keinen zutreffenden Einblick in das englische Vermessungswesen.

F. Baeschlin

Sommaire

Bon accueil par la Rédaction de la Revue. – Réception par le Président du Comité Suisse CHID. – Pierre Regamey, Güterzusammenlegungen in der Plaine vaudoise der Rhone. – H. Lüthy, Irrigations en Suisse 1941–1954. – E. Joris, Die durch die Bewässerung nach dem Berechnungsverfahren in Berggegenden aufgeworfenen Probleme. – Prof. F. Kobold, Vue d'ensemble de la Mensuration en Suisse. – R. Scholl, Les mensurations photogrammétriques pour les constructions de barrages. – Bn., Le croisement à forme de trèfle, une invention Suisse. – Petites Communications. – Littérature: Analyses.

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. C. F. Baeschlin, Zollikon Chefredaktor;
Kulturtechnik: Dr. Hans Lüthy Dipl.-Ing., Wabern bei Bern, Seftigengasse 345;
Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, Paßwangstraße 52 Basel

Redaktionsschluß am 1. jeden Monats

Insertionspreis: 25 Rp. per einspaltige Millimeterzeile + 10 % Teuerungszuschlag. Bei Wiederholungen Rabatt.
Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats. Abonnementspreis: Schweiz Fr. 15.–; Ausland Fr. 20.– jährlich.

Expedition, Administration und Inseratenannahme: Buchdruckerei Winterthur AG. Telefon (052) 2 22 52